13. Frühjahrslauf des SV Prohner Wiek - 2016

Am 10. April, fand zum 13. Male der schon traditionelle Frühjahrslauf des SV Prohner Wiek statt. Bei frischen Temperaturen und ohne Sonnenschein fanden sich in diesem Jahr erstmals über 200 Laufbegeisterte zum sportlichen Jahresauftakt des Vereins ein. Genau waren es 261 Teilnehmern. Besonders zahlreich waren wieder unsere Leichtathleten um die Trainerinnen Birgit Schumann und Sylvia Wiemer von der Leichathletikgruppe Prohn vertreten. Sie stellten die Mehrzahl der 76 Teilnehmer beim 1000-Meter-Lauf.

Die Organisatoren von der Regionalen Schule „An der Prohner Wiek“ und von den „Mittwochsfußballern“ des Sportvereins hatten beim Zieleinlauf der erschöpften 1000 Meter-Läufer viel zu tun, um nicht die Übersicht zu verlieren. Alle kleinen Teilnehmer freuten sich bei der anschließenden „kleinen“ Siegerehrung über die Medaillen. Viele ließen sich ihre Leistung anschließend per Urkunde bestätigen. Im Anschluss konnten sie sich an der Bastelstraße des Storchennestvereins unter Anleitung der Schulsozialarbeiterin Tordis Brandt von der Anstrengung erholen.

Davor fand der Start der Rundenläufer und Walker statt. Die Mehrzahl der Läufer (88) entschied sich für eine Umrundung des Sees, 39 liefen zwei Runden und 25 sogar drei Runden.

Auch die 33 Walker kamen nach einer oder zwei Runden entspannt ins Ziel und erhielten eine Urkunde, die jüngeren dazu auch noch die Erinnerungsmedaille

Während die Lehrer der Schule die Auswertung vornahmen und die vielen Urkunden schrieben, nutzten die Teilnehmer die verbleibende Zeit, um bei Imbiss und Getränken, wie immer bereitgestellt von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Prohn, die Veranstaltung ausklingen zu lassen.

Ein wichtiger Nebeneffekt der Veranstaltung: Wir konnten 205,00€ Startgebühren einnehmen, die wir den Verantwortlichen der Spendenaktion der DKMS „Willi will leben“ in der Schule übergaben.

Aus Sicht der Organisatoren war es wieder eine gelungene Veranstaltung. Vielen Dank an alle Helfer, die morgens den Start- und Zielbereich aufbauten, die mit viel Geduld die Anmeldung aufnahmen und die Urkunden schrieben, an den Moderator und DJ Jens Räbiger, an die Unterstützer in der Vororganisation (Roland Zeidler) und an alle Teilnehmer.

Natürlich ist es ein „Volkslauf“ und es ist bei der Anmeldung und beim Start starker Andrang, es sind die Zeiten nicht auf die Sekunde genau, es müssen einige Urkunden nachgereicht werden und es bekommt nicht mehr jeder eine Medaille - wir freuen uns über die große Schar der Läufer und Walker, die am Sonntagvormittag oftmals in Familie Sport treiben.

Vielleicht sehen wir uns auf dem Prohner Sportplatz zum 15. Prohner Paarlauf im September.

Kay Ahlmeyer